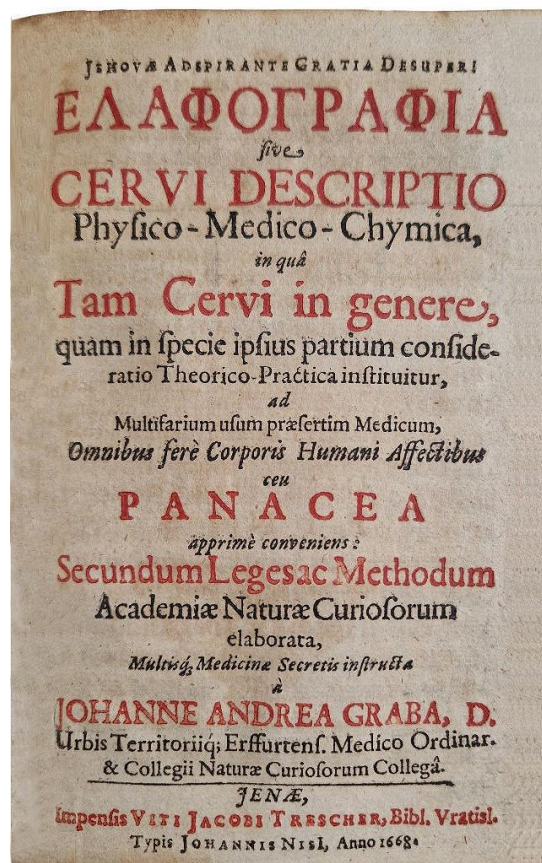




GRABA, Johann Andreas

J. A. GRABA (auch Johann(es) Andreas Grabe(n) genannt) (1625–1669) war ein „streitsüchtiger Erfurter Arzt“ (Lindner), der Prozesse gegen die Universität Erfurt führte, weil diese ihm zunächst untersagte, wegen eines fehlenden Abschlusses zu praktizieren. Er wurde 1658 jedoch zum Stadt- und Landphysicus von Erfurt ernannt u. promovierte im gleichen Jahr an der Universität Gießen. Eine ihm angebotene Stelle als Leibarzt von Herzog Ernst I. (der Fromme) von Sachsen-Gotha-Altenburg (1601–1675) u. als Stadtphysicus von Gotha konnte er nicht mehr antreten, da er am 13. Mai 1669 verstarb.



JEHOVÆ ADSPIRANTE GRATIA DESUPERI EΛΛΦΟΓΡΑΦΙΑ sive CERVI DESCRIPTIO Physico-Medico-Chymica, in quâ Tam Cervi in genere, quam in specie ipsius partium consideratio Theorico-Practica instituitur, ad Multifarium usum præsertim Medicum, Omnibus ferè Corporis Humani Affectibus seu PANACEA apprimè conveniens: Secundum Leges ac Methodum Academiae Naturæ Curiosorum elaborata, Multisq; Medicinæ Secretis

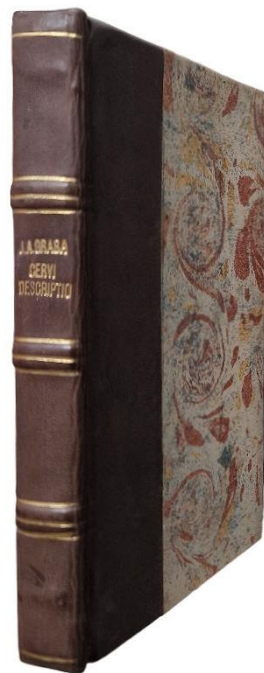
instructa à JOHANNE ANDREA GRABA, D. Urbis Territoriū; Erffurtens. Medico Ordinar. & Collegii Naturæ Curiosorum Collegâ. JENÆ, Impensis VITI JACOBI TRESCHER, Bibl. Vratisl. Typis JOHANNIS NISI, Anno 1668.

Kl.-8°. 312 S., 19 Bl. (Epilog, Index u. Druckfehler), 1 Leerbl. Titel rot u. schwarz.

Mod. marmor. HLdr. auf 3 Bänden mit Rückengoldpr.

Seltene Schrift. Es handelt sich um eine Titelausgabe der Erstausgabe 1667. Offenbar hatte die Erstausgabe einen solchen Zuspruch, dass bereits im Folgejahr eine neue Ausgabe mit erhöhter Auflage notwendig wurde. Lindner: „Behandelt vorzugsweise die Bedeutung des Hirsches für die Humanmedizin.“ Schwerdt: „In three sections, the first treating of the Deer in general, the second of the Deer in a theological aspect, and the third and largest section giving recipes for the use of every part of the Deer's body in medicine.“

Lindner 11.0755.02; Souhart 224; Schwerdt IV, 40; Ceresoli 291; **Knorring S 194 (mit Abb.)**



Quelle:

Ekkehard von Knorring, Alte deutsche Jagdliteratur des 16.–19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Jagdbibliographie. – Supplement. Augsburg, Wißner-Verlag 2022. (Knorring S, K)